

## Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Am Ende der Jahrgangsstufe 6 gibt es für die zweite auf dem Gymnasium verbindliche Fremdsprache eine Wahlmöglichkeit zwischen Latein und Französisch im Differenzierungsbereich I. Mit diesem Flyer möchten wir euch und euren Eltern eine Hilfe zur Entscheidungsfindung anbieten.

Im Hinblick auf die weitere Schullaufbahn gilt, dass Latein bis zum Erwerb des Latinums in der Einführungsphase fortgeführt wird. Französisch kann über die Einführungsphase hinaus auch in der Qualifikationsphase bis zum Abitur weitergeführt werden; die Fortsetzung eines solchen Angebotes, ggf. auch die Einrichtung eines Leistungskurses, hängt vom Wahlverhalten der Schüler ab.

	7	8	9	10	EF	Q1	Q2
<b>Latein</b>							
<b>Französisch</b>							

Weiterhin soll an dieser Stelle bereits der Hinweis erfolgen, dass ab der Jahrgangsstufe 9 im Differenzierungsbereich II Spanisch als dritte Fremdsprache ausgewählt werden kann; eine dritte Fremdsprache ist aber nicht verpflichtend, sondern man kann auch LWU (Landschaft – Wasser – Umwelt) oder Informatik wählen. Das Erlernen von Latein oder Französisch kann nur durch die Anwahl in der Jahrgangsstufe 7 gewährleistet werden.

Wir hoffen, mit den hier formulierten Kriterien die Entscheidung bei der Wahl der zweiten Fremdsprache erleichtern zu können.

*Markus Nuhn*

(Schulleiter)

*Hans-Joachim*

(Koordination Fremdsprachen)

## Französisch

Neben kommunikativen Kompetenzen werden im Französischunterricht auch interkulturelle Kompetenzen vermittelt. Die Lebenswirklichkeit von Menschen aus dem frankophonen Sprachraum spielt dabei eine besondere Rolle. Das Erwerben bestimmter medialer Kompetenzen ist ebenfalls Bestandteil des Französischunterrichts. Die Unterstützung von selbstgesteuertem und kooperativem Sprachenlernen trägt zur Schulung der Methodenkompetenz der Lernenden bei. Von Beginn an wird das Verfassen von freien, kreativen Texten gefördert.

### Besondere Angebote

- „Franzoesentag“ (zur praktischen Umsetzung französischer Lebensart)
- Besuch des Programms „FranceMobil“ (Institut français d'Allemagne)
- Gelegenheit zur Teilnahme am Austausch mit der Partnerschule in L'Arbresle
- Möglichkeit der Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- DELF-AG



### Empfehlung

Du triffst mit Französisch die richtige Wahl, wenn du

- eher kommunikativ und kreativ veranlagt bist
- wenig Probleme mit der Aussprache fremdsprachlicher Wörter hast
- gerne Dialoge oder Rollenspiele vorbereitest und präsentierst.



## Latein

---

Den Schwerpunkt des Lateinunterrichts bildet die angemessene Übersetzung lateinischer Texte ins Deutsche. Die sprachlichen Besonderheiten der lateinischen Sprache fordern dabei eine gute Beobachtungsgabe und Kombinationsfähigkeit, fördern gleichzeitig die Konzentrationsfähigkeit, Geduld und besonders die muttersprachliche Kompetenz. Die inhaltliche Auseinandersetzung mit den antiken Texten zeigt den Schülern einerseits die kulturelle Nähe, andererseits aber auch die Fremdartigkeit der römischen Denkweise.



Das Latinitium (mindestens ausreichende Leistung am Ende der EF) bildet die Voraussetzung für einige Studiengänge.

## Besondere Angebote

---

- Exkursion zum Römerkastell Saalburg zur Erkundung des Lebens eines römischen Soldaten in der Praxis,
- Möglichkeit zur Beteiligung am Bundeswettbewerb Fremdsprachen.

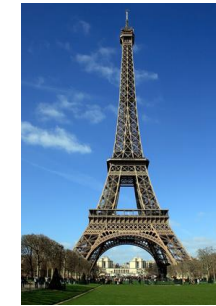


## Empfehlung

---

Du triffst mit Latein die richtige Wahl, wenn du

- eher ruhig veranlagt bist,
- konzentriert und geduldig arbeiten kannst
- Freude an der Lösung von kniffligen Aufgaben hast.



## Informationen zur Wahl der zweiten Fremdsprache ab Klasse 7



St.-Ursula-Gymnasium Attendorf  
St.-Ursula-Str. 12  
57439 Attendorf

Tel: 02722 / 92580  
Fax: 02722 / 925810  
eMail: [gymnasium@st-ursula-attendorf.de](mailto:gymnasium@st-ursula-attendorf.de)  
[www.st-ursula-attendorf.de](http://www.st-ursula-attendorf.de)